

Erfolgreiche Urlaubsmaßnahme mit dem Förderverein Fähre e.V.

Seit etwa 1995 gibt es bei der Fähre regelmäßig alle zwei Jahre stattfindende Urlaubsmaßnahmen, an denen bis zu 20 Personen teilnehmen können. Einige Reisen führten an die Nordsee, andere in den Nordschwarzwald oder ins Sauerland. Eine besonders beliebte und häufig besuchte Urlaubsstätte ist das Heinrich-Lübke-Haus der KAB am Möhnesee. Auch in diesem Jahr verbrachte eine Gruppe dort ihren Urlaub. Kleine und größere Wanderungen bis zur Talsperrung oder in den Arnberger Wald und Ausflüge nach Soest standen auf dem Programm. Außerdem gab es eine Dampferfahrt über den Möhnesee. Beliebt waren auch die besonders unterhaltsamen und fröhlichen Abende in der „Hude-Klause“, auf der Gartenterrasse des Hauses, beim Grillen oder auf der Kegelbahn. Auch wenn es der „Wettergott“ nicht ganz so gut mit uns gemeint hat, das Wetter war „durchwachsen“,

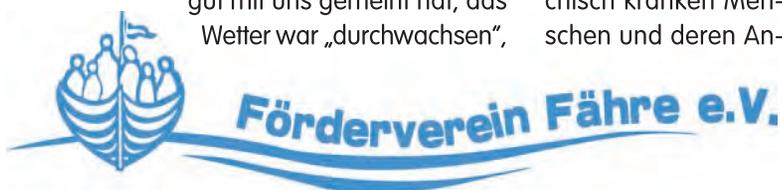
so haben die beiden Spielenachmittage trotz „Platzregen“ für gute Stimmung gesorgt. Es ist deutlich zu spüren, wie die Gruppe in den Tagen zusammenwächst und sich gegenseitig unterstützt. Diese Urlaube sind aus therapeutischer Sicht sehr wertvoll und wichtig.

Für die Begleitenden der Urlaubsfahrt war es eine große Freude, erleben zu dürfen, wie psychisch erkrankte Menschen – ihre Krankheit vergessend – froh und gelöst gemeinsame Urlaubstage verbrachten.

Als Förderverein bemühen wir uns, psychisch kranken Menschen und deren An-

gehörige eine Auszeit zu ermöglichen und sie dabei mit persönlicher Begleitung und finanziell zu unterstützen.

Die einstimmige Meinung lautete: „Das waren wieder wunderbare Tage.“ Das Foto gibt ein wenig von dieser unbeschwerten und guten Stimmung wieder. (ff)



„Ich kann hier lachen, weinen, lustig sein. Ich werde von der Gruppe getragen. Danke, danke für alles.“

„Danke für den schönen Urlaub mit euch in Günne. Was wir zusammen unternommen haben hat mir gut gefallen. Aber am schönsten war unsere Gemeinschaft. Nochmals Danke.“



Bleiben Sie GESUND!
von Dr. med. Ulrich Hageleit

POLITISCHE SCHLAMPEREI BEI MEDIKAMENTEN

Bislang waren es immer die Patienten „in Schuld“, wenn Medikamente falsch oder garnicht eingenommen wurden. – Heute ist es die Schlamperei der Politiker, die viele Jahre lang nicht für eine Versorgung von kranken Menschen gesorgt haben.

Ich nenne jetzt keine Namen, aber die Hauptverantwortliche in den letzten 20 Jahren lässt sich tatsächlich zur Zeit mit diversen Blechorden behängen.

Was ist zu tun? Klar ist, dass es zu einer schlechteren medikamentösen Versorgung gekommen ist und leider auch weiter kommen wird. Jeden einzelnen Tag muss ich schauen, welcher schlechtere Ersatz in Kauf genommen werden muss.

Deutschland ist heruntergekommen. Laut Bahnchef der Schweiz ist Italien tatsächlich zuverlässiger als Deutschland! Wenn also Ihre

Tabletten nicht mehr lieferbar sind, gibt es nach Rücksprache mit dem Hausarzt vielleicht einen schlechteren Ersatz oder keinen Ersatz. Dies ist mir gerade mit einer Patientin passiert, die wegen Herzrhythmusstörungen ein gut vertrages Medikament nicht mehr bekam und deshalb jetzt ein schlecht vertrages Medikament mit schweren Nebenwirkungen nehmen muss. Aber halten Sie trotz unserer Versager in der Politik durch. Und bitte setzen Sie Ihre Tabletten nicht einfach ab: Wir finden gemeinsam eine, wenn auch schlechtere Lösung.

Ihr Ulrich Hageleit



Anzeige

„mitherz“

PRIVATE PRAXIS FÜR KARDIOLOGIE
DR. MED. ULRICH HAGELEIT

Lassen Sie Ihr Herz für sich sprechen...

Die Privatpraxis in Borken bietet Patienten mit Herz- und Kreislauferkrankungen die Möglichkeit, innerhalb von nur 4 Wochen einen Behandlungstermin zu vereinbaren. Hierdurch erreichen wir eine bessere Betreuung und Versorgung unserer Patienten.

„mitherz“ ist eine auf dem neuesten Stand der medizini-

schen Technik eingerichtete Praxis mit einem qualifizierten und enthusiastischen Team.

Mit unserer jahrelangen Erfahrung und unserem Know-how in Kombination mit unserem persönlichen Engagement bieten wir unseren Patienten eine individuelle und bezahlbare Beratung, Stressbewältigung und gesunder Lebensführung. Es ist ausreichend Zeit eingeplant für das persönliche Gespräch.

BORKEN · An der alten Windmühle 5 · 0 28 61 / 80 42 015 · www.mitherz.net